



Spar- und Leihkasse Frutigen

Gut durchdacht zum erfolgreichen Unternehmen

Sein eigener Chef sein: davon träumen viele. Das Unterfangen «Selbstständigkeit» ist allerdings mit Risiken verbunden. Eine erfolgreiche Gründung einer Firma sollte deshalb gut durchdacht sein und Schritt für Schritt angegangen werden.



Noch nie wurden in der Schweiz so viele Firmen neu gegründet wie im Corona-Jahr 2020: 46842 waren es. Das sind 5,6 Prozent mehr als 2019, und bereits dieses galt als Rekordjahr. Wie das Institut für Jungunternehmen Anfang Jahr mitteilte, wurden damit pro 1000 Einwohnerinnen und Einwohner 5,61 Unternehmen aus der Taufe gehoben. Spitzenreiter bei den Neugründungen war der Kanton Zug: 19,91 neue Firmen pro 1000 Einwohner wurden dort registriert. Im Kanton Bern waren es deren 3,82.

Zahlreiche Herausforderungen

Der Traum, sein eigener Chef zu sein und erfolgreich eine eigene Firma zu führen, ist verlockend, birgt aber zahlreiche Herausforderungen. Das beginnt schon bei der Planung. Ein zentraler Punkt im Gründungsprozess ist eine auch wirklich Erfolg versprechende Geschäftsidee. Das Unternehmen muss und soll sich von der Konkurrenz abheben. «Suchen Sie einen USP, also ein Angebot, das sich deutlich von Mitbewerbern abhebt und für Ihre Kunden attraktiv ist», heisst es etwa auf der Website der Standortförderung des Kantons Bern. Denn: «Zu wenig überzeugende Alleinstellungsmerkmale eines Produkts oder einer Dienstleistung führen häufig dazu, dass die Finanzierung der Geschäftsidee schwierig wird.»

Knackpunkt Finanzierung

Die Finanzierung ist oftmals das zentrale Thema, damit die eigene Firma Wirklichkeit wird. Banken wie die Spar- und Leihkasse Frutigen bieten verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten:

- **Den Kontokorrentkredit:** Kontokorrentkonto mit einer Kreditlimite zur Sicherstellung der Liquidität bei auftragsbedingten oder saisonalen Schwankungen.
- **Das Darlehen:** zur Finanzierung von Betriebsmitteln (Maschinen, Fahrzeuge, Infrastruktur) mit festem oder variablem Zinssatz und definierter Rückzahlungsrate.
- **Die Hypothek:** zur Finanzierung der Geschäftsliegenschaft mit festem oder variablem Zinssatz und definierter Rückzahlungsrate.
- **Das Leasing:** alternative Finanzierungsvariante zur Finanzierung von Betriebsmitteln. Das Leasing wird über den Leasingpartner der Spar- und Leihkasse Frutigen abgewickelt.

Die Bedeutung eines Businessplans

Eine Idee im Kopf alleine reicht allerdings nicht aus, um bei der Bank für eine Finanzierung vorstellig zu werden. Wer eine Firma gründen will, der sollte sich vorgängig intensiv mit seiner Geschäftsidee auseinandersetzen. Dafür wird seitens der Finanzinstitute oder

ebenso von potenziellen Investoren in der Regel ein Businessplan verlangt. Mit diesem kann überprüft werden, ob die Idee auch wirklich realisiert werden und erfolgreich bestehen kann. «Ein guter Businessplan ist aussagekräftig, nachvollziehbar, konkret geschrieben und logisch strukturiert», fasst die Standortförderung des Kantons Bern zusammen.

Denn unabhängig davon, ob sich die Firma erst in der Planungsphase befindet oder schon gut im Markt verankert ist, müssen die richtigen unternehmerischen Entscheide getroffen werden. «Mit dem Businessplan wird zunächst die Situation analysiert, anschliessend werden die Ziele festgelegt. Im Weiteren werden Massnahmen geplant und budgetiert, die das Unternehmen zum Erfolg führen sollen. Aus den budgetierten Zielen und Massnahmen ergeben sich dann der Kapitalbedarf und die Finanzierungsbedürfnisse», heisst es seitens der Standortförderung weiter.

Ein Businessplan habe noch weitere Vorteile: Wer ihn sorgfältig ausarbeite und sich mit offenen Fragen beschäftige, der erfahre, was an der Idee noch unklar oder zu wenig zielgerichtet ist. Des-

Marco Loosli, Leiter Kredite und Co-Leiter Beratung



Marco Loosli, ich will ein Unternehmen gründen und brauche Geld! Wie viel bekomme ich?

Die Höhe der Bankfinanzierung hängt von verschiedenen Faktoren ab. Dabei spielen vor allem allfällige Sicherstellungen – beispielsweise Geschäftsliegenschaft, Lebensversicherungspolice – sowie die geplante Ertragslage wie der Umsatz oder der Cashflow der Unternehmung eine Rolle. In der Regel ist auch ein Eigenkapitalanteil notwendig. Alle Faktoren werden in einem persönlichen Gespräch angeschaut und die entsprechende Finanzierungsvariante ausgearbeitet. Zur Sicherstellung von risikobehaftetem Fremdkapital gibt es auch die Möglichkeit, bei der Bürgschaftsgenossenschaft für KMU, der BG Mitte, eine entsprechende Bürgschaft zu beantragen.

Was muss ich mitbringen, um Sie von meiner Geschäftsidee zu überzeugen?

Einerseits sollte die Geschäftsidee klar und einleuchtend sein. Das heisst, der Kundennutzen muss einfach erkennbar sein. Andererseits muss die Wirtschaftlichkeit der Geschäftsidee realistisch sein. Also zu welchem Preis kann ich mein Produkt oder meine Dienstleistung verkaufen und welche Kosten habe ich dabei. Dazu braucht es je nach Betriebsgrösse nicht immer einen 30-seitigen Businessplan. Aber die erwähnten Punkte müssen geklärt werden können.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit mich die SLF in meinem Vorhaben unterstützt?

Eine Grundvoraussetzung ist, dass das Geschäft seinen Sitz in unserem

Geschäftsgebiet hat. Die weiteren Voraussetzungen sind sehr individuell und vom Geschäftsmodell abhängig. In jedem Fall gilt, dass die Tragbarkeit für eine Finanzierung gegeben sein muss. Konkret heisst das, dass die Kosten für die Finanzierung (Zinsen und Amortisationen) durch das geplante Geschäftsergebnis abgedeckt werden. Dieser Punkt ist bei jeder Finanzierung Bestandteil der Kreditprüfung.

Worauf achten Sie beim Geschäftsmodell besonders?

Ein Geschäftsmodell muss in erster Linie wirtschaftlich nachvollziehbar sein. Dies gilt vor allem für das errechnete Betriebsbudget. Die Zahlen müssen anhand konkreter Grundlagen errechnet werden. Auch der Kern des Geschäftsmodells, also der Hauptgrund, weshalb gerade dieses Geschäftsmodell erfolgreich ist, muss für mich klar erkennbar sein. Zudem ist es aus meiner Sicht wichtig, sich immer auch einen Plan B zu überlegen.

Und mit welchen Eigenschaften kann ich als Firmengründer bei Ihnen punkten?

Mich überzeugt jemand mit innovativen Ideen und Zielen, der aber auch weiss, welche konkreten Arbeiten es braucht, um dieses Ziele Schritt für Schritt zu erreichen. Dabei braucht es neben der Leidenschaft und Überzeugung für die eigene Geschäftsidee ein gewisses unternehmerisches Denken.

Die sechs Schritte zum eigenen Unternehmen

Definieren und analysieren

- Was ist meine Geschäftsidee?
- Wo ist mein Markt?
- Was macht den Erfolg aus?

Businessplan erstellen

- Wie sieht mein Geschäftsmodell aus?
- Welche Visionen und Strategien verfolge ich?
- Wie organisiere und vermarkte ich mein Geschäft?
- Wo liegen die Chancen und Risiken?

- Wie sieht meine finanzielle Planung aus?

Kapital beschaffen

- Wie viel Kapital benötige ich?
- Woher kommt es?
- Habe ich genügend Liquiditätsreserven für die Startphase eingerechnet?

Rechtsform wählen

- Welches ist die geeignete Rechtsform für mein Unternehmen?

Unternehmen gründen

- Namen, Standort, Rechtsform, Statuten, Organe festlegen.

- Kapitaleinzahlungskonto eröffnen.
- Beurkundung der Gründungsdokumente beim Notar.
- Ins Handelsregister eintragen.

Absichern

- Benötige ich Sozial-, Unfall-, Betriebsunterbruch-, Sachversicherungen?
- Bin ich Mehrwertsteuerpflichtig?
- Habe ich Angestellte?
- Besitze ich mobile oder immobile Betriebsmittel?
- Muss ich meine Geschäftsidee patentieren lassen?

halb empfiehlt die Standortförderung des Kantons Bern, sich beim Erstellen des Businessplans beraten zu lassen. «Speziell für Start-ups und Neugründer bieten wir kostenlose Erstberatungen für betriebswirtschaftliche sowie technologiebezogene Fragen an», hebt die Institution ihre Dienstleistungen hervor.

Persönliches Umfeld beachten

Motivation, Innovation, Ausdauer und Leidenschaft: das sind die Eigenschaften, die seitens der Spar- und Leihkasse Frutigen vorausgesetzt werden, um die eigene Firma erfolgreich aufzubauen und weiterzuentwickeln. Ganz wichtig sei die

Unterstützung im persönlichen Umfeld. Denn die Selbstständigkeit bringe viel Arbeit und unter Umständen weniger Verdienst mit sich. «Der Firmengründer oder die Firmengründerin muss zudem eine realistische Einschätzung der eigenen Geschäftsidee sowie eine ebensolche Beurteilung des wirtschaftlichen Umfelds, des Marktes und der Konkurrenz mitbringen», so Marco Loosli, Leiter Kredite und Co-Leiter Beratung. **MHA**

Mehr Informationen zum Thema Unternehmen sind auf der Website der Spar- und Leihkasse Frutigen zu finden: www.slftrutigen.ch/firmen

SPAR- UND LEIHKASSE FRUTIGEN AG

Ihre Bank seit 1837

Wir begleiten Sie ein Leben lang.

Vorausschauend, auch bei Ihrer Firmengründung.

slftrutigen.ch/firmen



Marco Loosli, Leiter Kredite, Co-Leiter Beratung, Vizedirektor

SLF
finanzieren